



ZUSAMMEN

#02



So sind wir, die vielen, ein Leib in Christus, aber untereinander ist einer des andern Glied. | Römer 12,5

Liebe Gemeindeglieder, liebe Begleiter:innen der Kirchengemeinden Köln Buchforst-Buchheim und Mülheim am Rhein!

In der Gemeindeversammlung am 31. Oktober 2021, dem Reformationstag, informierten wir Sie nach dem Gottesdienst über den Stand des geplanten Zusammengehens unserer Kirchengemeinden in Mülheim und in Buchforst-Buchheim. Mit dieser Informationsbroschüre wollen wir die, die nicht daran teilnehmen konnten, auf den aktuellen Informationsstand bringen und einige Dinge schriftlich mitteilen. Das Wichtigste zuerst:

Am Donnerstag, dem 28.10.2021, bekamen wir Post von der Landeskirche mit der **Bestätigung unseres Antrages**, dass der gewünschten Fusion der beiden Kirchengemeinden zum 01.01.2022 zugestimmt wird!

Um diese kirchenrechtliche Genehmigung zu erhalten, haben sich die Presbyterien beider Gemeinde zuvor intensiv beraten und bereits in vielfacher Weise geeinigt – und erfreulicherweise sämtliche Entscheidungen einmütig getroffen. Dabei ging es auch um Dinge, die wir Ihnen im ersten Infoblatt schon mitteilten:

- Der **Name der neuen Gemeinde** ist der, den die Gemeinden in Buchforst-Buchheim und Mülheim auch vor 1967 gemeinsam getragen haben: Ev. Kirchengemeinde Mülheim am Rhein.
- Die neue Gemeinde hat **zwei Pfarrbezirke**, nämlich Mülheim (Pfarrbezirk 1) und Buchforst-Buchheim (Pfarrbezirk II).
- Alle **Arbeitsverhältnisse** sowohl der Pfarrer:innen als auch der Mitarbeitenden bleiben bestehen und gehen zur neuen Gemeinde über.
- Die neue Gemeinde Mülheim am Rhein bekommt ein **neues Logo** und ein **neues Siegel**.

- Erhalten bleiben unsere **Gottesdienststätten** und zunächst auch die Zeiten der sonntäglichen Gottesdienste
- Alle bisher amtierenden **Presbyter:innen** bleiben uns im Presbyteramt erhalten

Einer von vielen Aspekten, der uns als Gemeindeleitung wichtig ist, ist das Ermitteln von Bedarfen. Was brauchen Sie in unserer Gemeinde? Klar ist: wir werden nicht sofort und nicht alle Wünsche erfüllen können, aber wir werden unser Bestes geben. Vor allem können wir vieles dann ermöglichen, wenn es uns gelingt, Menschen aller Generationen zu ermutigen, in unserer Kirche mitzumachen, mitzuwirken, mitzuarbeiten! Verstehen Sie das bitte durchaus als Bitte und als Aufforderung.

Viele andere Informationen haben wir, wie im letzten Infoblatt, in Frage-Antwort-Form für Sie aufbereitet. Sollten Sie dennoch weitere Fragen haben, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf

Mit freundlichen Grüßen, Ihre Presbyterien Köln Buchforst-Buchheim und Mülheim am Rhein

Was passiert mit der Kita "Kleine Arche"?

Gemäß dem Presbyteriumsbeschluss vom Sommer 2021 treiben wir die Neubauplanung des Kindergartens voran. Sicher ist dabei bis jetzt nur, dass wir an dem bisherigen Platz bauen werden und dass es weiterhin ein zweigruppiger Kindergarten bleibt. Ein Architekturbüro ist beauftragt, die notwendigen Raumgrößen in Zusammenhang mit der notwendigen Größe des Außengeländes zu ermitteln. Mit einbezogen werden hier bereits unsere Wünsche und natürlich die der KiTa an den Neubau. Erst nach dem damit verbundenen ersten Entwurf können grobe Kostenschätzungen abgegeben werden. Der Beginn dieser „Studie“ ist für Dezember/Januar vereinbart.

Der Neubau des Kindergartens wird zunächst nach außen kaum sichtbar sein, da nach derzeitigem Stand mit vorgefertigten Teilen gebaut werden wird. Es wird ein helles, freundliches und energieeffizientes Gebäude werden, bei dem wir auch die Bewahrung der Schöpfung bedenken wollen. Wir gehen davon aus, dass die eigentliche Bauphase im Sommer 2023 mit dem Abriss des alten Kindergartens beginnt und wir im Herbst 2023 den neuen Kindergarten einweihen können. Über den weiteren Verlauf des Projektes halten wir Sie auf den üblichen Wegen informiert.

Was ist eine Selbstverpflichtungserklärung?

Sinn und Zweck der Selbstverpflichtungserklärung ist es, eine Vereinbarung über das zu treffen, was entweder für die Gemeinde Buchforst-Buchheim oder Mülheim oder auch beiden für die gemeinsame Zukunft wichtig ist. Vieles lässt sich nicht von heute auf morgen verwirklichen, soll aber auch nicht unter den Tisch fallen, sondern berücksichtigt werden,

z.B. die Schwerpunkte in der Gemeindearbeit. In der Selbstverpflichtungserklärung geht es um diese Dinge, die im Miteinander beider Gemeinden vom zukünftigen Presbyterium geregelt werden sollen.

Die Selbstverpflichtungserklärung ist kein Geheimdokument und darf von Ihnen gerne eingesehen werden – einige der Vereinbarungen wurden auch bereits genannt. Informieren Sie sich gerne in den jeweiligen Gemeindeämtern.

Was ist das mit dem neuen Logo?

Eine neue Gemeinde braucht ein neues, eigenes Logo. Aus diesem Grund mussten wir uns mit der Frage auseinandersetzen: Was soll das neue Logo vermitteln? Beide



Presbyterien benannten je drei Mitglieder aus ihren Kreisen, die in einer Arbeitsgruppe ein Briefing als Grundlage für den beauftragten Designer, Kai Kullen von der Agentur design distillery. aus Köln, erstellten.

In der für den 28.11.2021 (1. Advent) angekündigten Sonderausgabe des Gemeindebriefes wird das neue Logo eingehender besprochen, aber hier können Sie es schon einmal selbst kennenlernen.

Worum geht es in der Sonderveröffentlichung?

Zum 1. Advent, dem 28.11.2021, ist eine Sonderveröffentlichung in Arbeit, in der sich alle Presbyter:innen, Pfarrer:innen, aber auch alle Mitarbeitenden der neuen Gemeinde mit Foto kurz vorstellen. So lernen Sie alle Ihre Gemeinde-Ansprechpartner:innen kennen. Darüber hinaus werden auch alle Aktivitäten und Gruppen vorgestellt, um die Vielfalt der Gemeindeaktivitäten für alle Alters- und Zielgruppen zu beschreiben. Die Sonderausgabe wird in allen Predigtstätten und den Gemeindebüros ausliegen.

Was werden wir als gemeinsame Gemeinde dazu gewinnen?

Wir können uns schon heute über die Synergieeffekte, die wir als gemeinsame Gemeinde haben, freuen:

- Mit der „Kleinen Arche“ haben wir eine Ev. Kindertagesstätte innerhalb unserer Gemeinde.
- Auch eine Bereicherung ist die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung der Gemeinde an den Familiengottesdiensten. Dazu gehören Formate wie der Wiedersehens-Gottesdienst oder die Familiengottesdienste, die gemeinsam mit der KiTa gefeiert werden.

- Mit einem eigenen **Ev. Friedhof** hat die neue Gemeinde einen „Ort der Hoffnung“, der dazu geografisch ziemlich genau den Mittelpunkt unserer neuen Gemeinde bildet und das ganze Jahr über geöffnet hat.
- In der **Verwaltungsarbeit** durch den Ev. Verwaltungsverband wird es Einsparungen geben, die wir an anderer Stelle nutzen können.
- Schon seit 2018 sind unsere Konfis durch den **gemeinsamen Konfirmandenkurs** gemeinsam unterwegs. Nun kommt für alle auch die **Jugendkirche geistreich – Jugend macht Kirche** hinzu, eine Kooperation der Ev. Kirchengemeinden in Köln-Flittard, Köln-Dünnwald und Mülheim am Rhein.
- Die „**Offene Friedenskirche**“ hat sich zur Aufgabe gestellt, beide Pfarrbezirke mit den unterschiedlichsten kulturellen Veranstaltungen zu unterhalten. Ausstellungen zu aktuellen Themen gehören genauso dazu wie Konzerte unterschiedlichster Musikrichtungen und literarische Veranstaltungen wie Lesungen.

Was noch zu tun ist?

Wir haben noch vieles zu beraten, gut zu durchdenken, umsichtig und achtsam zu entscheiden...

Es bleibt noch viel, viel Arbeit. Neue Strukturen brauchen wir genauso wie eine gemeinsame Vision. Ab Herbst nächsten Jahres wollen wir mit Ihrer Beteiligung eine Gemeindekonzeption entwickeln. An guten, klugen Strukturen, die effizient sind und funktionieren, die Zeit und Nerven schonen, arbeiten wir kontinuierlich.

Sie möchten mehr Information, Sie haben Fragen?

Wir können Sie hier nicht umfassend informieren. Wenn Sie das wollen, melden Sie sich bitte bei uns, stellen Ihre Fragen, rufen in den Gemeindebüros (0221-691888 und Tel.: 0221-9625020) an oder nehmen Sie Kontakt zu unseren Pfarrer:innen auf. Informationen halten wir auch auf den Internetseiten www.ekibubu.de und www.kirche-koeln-muelheim.de für Sie bereit. In den Gemeindebüros und den Predigtstätten liegen auch weiterhin Infoblätter, Gemeindebriefe und die Sonderausgabe für Sie aus.

Impressum

Herausgeber Vi.S.d.P.: Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Köln Buchforst-Buchheim und der Ev. Kirchengemeinde Mülheim am Rhein.